

NEUE
VEREINIGUNG
MÜNCHNER
PLAKAT-
KÜNSTLER



Entwurf Prof. LUDWIG HOHLWEIN Design

Neue Künstlervereinigungen traten sehr oft mit einem neuen künstlerischen Programm hervor. Es waren Sezessionen, die sich aus alten Verbänden lösten oder deren künstlerische Absicht im Gegensatz zur Kunst- und Stilpolitik der bisher bestehenden Verbände standen.

Diese Voraussetzungen treffen auf die Neue Vereinigung Münchner Plakatkünstler nicht zu. Die Träger dieser Vereinigung sind Namen, die sich künstlerisch seit mehr als einem Jahrzehnt behaupten, und von denen einige während dieser Zeit Führerpositionen hatten, die ihnen bis heute noch nicht streitig gemacht worden sind. Diese Neue Vereinigung ist also eine Aktionsgemeinschaft, die ihre Aufgabe darin sieht, das Künstlerplakat wieder mehr in den Vordergrund des Interesses unter den Werbemitteln zu bringen. Niemand wird bestreiten können, daß das Künstlerplakat in Deutschland einer solchen Stützung dringend bedürftig ist. Die Ursachen des Rückganges liegen nicht bei den Künstlern, sondern vielmehr auf anderen Gebieten. Soweit es sich dabei um die Verhältnisse in Deutschland handelt, versucht in dem nachfolgenden Artikel Werner Suhr, die Ursachen des Rückganges klarzulegen.

Die Münchner Plakatkunst nimmt im Rahmen der deutschen Werbekunst eine besondere Stellung ein. Ihre beiden äußersten Exponenten sind Ludwig Hohlwein und Valenti Zietara: Ludwig Hohlwein, der Meister des realistisch-romantischen Plakates, Valenti Zietara, der Meister des